

# SUSANNA S BRIEF

Fussball-Turnier gewonnen | Tag der offenen Tür | Hättest DU es gewusst?

## VKA unterwegs

Am 08.11.24 hat die VKA 241 eine Unterrichtsstunde im Freien verbracht. Wir nutzten die Gelegenheit, um frische Luft zu schnappen und gemeinsam sportlich aktiv zu sein. So spielten wir beispielsweise Tischtennis und Federball. Es wurde viel gelacht und auf Deutsch geredet, sodass sich alle nochmal anders kennenlernen konnten.



*Liebe Kollegen und Kolleginnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der „Susanna“,*

*mit großen Schritten neigt sich das alte Jahr dem Ende entgegen. Bis es jedoch so weit ist, gilt es auf die vergangenen Wochen und Monate zurückzuschauen, denn es ist wieder einiges passiert.*

*Wir wünschen allen ein frohes Fest, erholsame Tage im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

*Die Redaktion*



## Wir gratulieren!

Nach der Sächsischen Meisterschaft hat Svea Gräfe Anfang November auch bei der Deutschen Meisterschaft der Fachverkäuferinnen und Fachverkäufer im Bäckereihandwerk den ersten Platz abgeräumt. Wir gratulieren von ganzem Herzen und wünschen weiterhin viel Erfolg auf dem weiteren beruflichen Werdegang.



## Ihre/eure Mitarbeit ist gefragt!

Wer möchte bei der Ausgestaltung des Newsletters unterstützen? Interessante Artikel über Ereignisse und Themen rund um die SES sind immer gern gesehen!

Melden Sie sich /meldet euch bitte bei Herrn Lehmann unter: rlehmann@ses.lernsax.de



## Chris Seydel gewinnt den Leipziger Ambassador Preis 2024

Chris Seydel, Hotelfach-Azubi aus der HO22C, wurde mit dem Leipziger Ambassador Preis 2024 für sein herausragendes Engagement im Reklamationsmanagement ausgezeichnet. Während seiner Ausbildung hat er im Umgang mit Beschwerden wichtige Fähigkeiten entwickelt – darunter gezielte Kommunikation, aktives Zuhören und professionelles Konfliktmanagement.

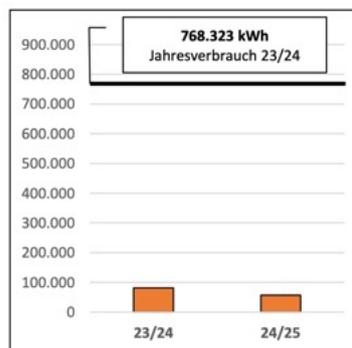


Sein Motto ist: "Erfrischender Service ab Sekunde eins" und betrachtet Reklamationen als Chance zur Verbesserung der Gästezufriedenheit. Diese Auszeichnung zeigt letztlich, wie wichtig dieser Ansatz im Hotelalltag ist. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg! [CS]

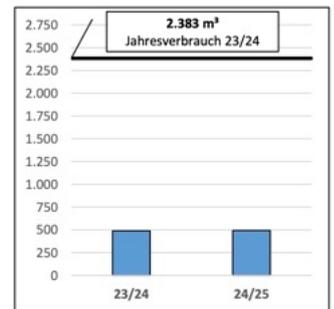
## Aktuelle Halbe-Halbe-Verbrauchswerte

Da die Heizperiode etwas später begann, sind die Heizverbrauchswerte noch nicht so hoch wie im vergangenen Jahr. Durch das dauerhafte Laufen der Trocknungsgeräte im Haus B ging jedoch der Stromverbrauch durch die Decke. Deshalb bitte so sparsam wie möglich mit den gegebenen Ressourcen umgehen. Danke!

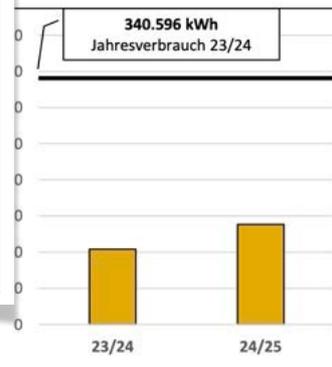
Die Farben sind wie folgt zugeordnet: Strom [gelb], Wasser [blau], Wärme [orange].



24098 kWh wurden bisher im Vergleich zum Vorjahr eingespart.



Vorjahr mehr



34344 kWh wurden bisher im Vergleich zum Vorjahr mehr verbraucht.

## BG 24 zu Besuch im Ariowitsch-Haus

Die Klasse absolvierte einen Workshop rund um das Leben von Anne Frank. Angeschnitten wurden dabei auch Fragen wie: „Wann fühlst du dich sicher?“ und „Was sind Merkmale von Demokratie?“. Die Zeit verging wie im Fluge.

Besonders war, dass die Klasse im Rahmen des Peer-to-Peer-Ansatzes von zwei Jungen aus der neunten Klasse des Wilhelm-Ostwald-Gymnasiums durch die Ausstellung begleitet wurde.



## Tag der offenen Tür an der SES

Traditionell am Dienstag vor dem Buß- und Betttag öffnete die SES ihre Pforten für alle Interessierten, die sich für eine Ausbildung im Bereich des Gastgewerbes und des Bäckereihandwerks oder sich für eine Aufstiegsfortbildung zum Hotelbetriebswirt interessierten. Insgesamt 170 Menschen kamen, schauten sich um, probierten allerlei herzhaft und süße Leckereien, führten Gespräche und nahmen an vielen aktiven Angeboten teil. Trotz der Havarie hat die SES sich gebührend präsentiert. Der Dank gilt allen, die sich vor und hinter der Kulissen, um die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung gekümmert haben. Die Bilder wurden von Lernenden aus der Fachschule geschossen.



## Projekt Titelverteidigung

Im letzten Schuljahr gewannen die Schüler des BVJ der Susanna-Eger-Berufsschule den Pokal des BVJ-Cups. Somit zogen die Schüler des diesjährigen Vorbereitungsjahres mit dem Wissen um den Erfolg und dem Willen zur Titelverteidigung ins Turnier.

Am BVJ-Cup 2024 nahmen 8 Berufsschulen aus Leipzig und Umgebung teil. Unsere Berufsschule stellte eine spielstarke Mannschaft aus 2 Klassen, insgesamt 8 Schülern, zusammen. Gespielt wurde auf 2 Feldern in der Soccerworld Leipzig und im Modus „jede Mannschaft gegen jede Mannschaft“. Daraus ergaben sich 7 Spiele für uns.

Mit einer gewissen Anspannung begann Spiel 1 und endete dann mit 11:1 für die Susanna-Eger-Berufsschule. Das darauffolgende Spiel war wesentlich spannender und fand mit einem 2:2 ein gerechtes Ende. Die Standortbestimmung war nun klar - sollte es schwieriger werden?

Mitnichten! Mit viel Spielwitz, Kampfesstärke und mannschaftlicher Geschlossenheit gewannen unsere Schüler alle weiteren Partien und gingen sichtlich stolz und zufrieden als Gewinner aus diesem Turnier. 6 Siege und ein Unentschieden mit einem Torverhältnis von 39 zu 10 sprechen für die Qualität dieser tollen Fußballmannschaft.

Ein großer Dank an unsere Schüler: Adnan, Diyar, Asadbek, Haitham, Alazar, Alkid, Hassan und Farid. [RB]



## Hättest DU es gewusst?

---

Im Oktober 2024 konnten die zweiten und dritten Lehrjahre der gastronomischen Berufe mit der Warenerkennung den ersten Tag der Regionalmeisterschaften 24/25 bestreiten.

Im Keller der SES wurden 50 Gegenstände auf langen Tischen präsentiert, deren Bezeichnung „im Vorbeigehen“ in einen digitalen Lösungsbogen auf den Schultablets eingegeben werden mussten.

Die Lernenden mit dem besten Ergebnis kamen eine Runde weiter.

Was mussten sie denn erkennen? Wir wollen einige dieser Gegenstände hier vorstellen:



## Was ist hier zu sehen?

Text: Frau Habelt  
Bilder: Frau Boeck

Die Lösung steht auf der nächsten Seite.



**A** Der **Kaviarlöffel aus Horn** ist ein speziell entwickeltes Besteckstück, das dazu dient, Kaviar zu servieren und zu genießen. Er unterscheidet sich von herkömmlichen Löffeln durch die Materialien und die Form. Er wird entweder aus Perlmutter (Muscheln), Horn (Geweihen); seltener aus Glas und Keramik hergestellt. Im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert, als Kaviar in Europa und Russland als Delikatesse immer populärer wurde, entdeckte man, dass bestimmte Metalle wie Silber oder Edelstahl den Geschmack von Kaviar verändern oder metallisch beeinträchtigen können. So entschied man sich für andere Materialien. Mit dem Löffel wird der Kaviar direkt gegessen; im Gegensatz zum Kaviarmesser, mit dem der Kaviar auf Blinis oder Toast verteilt wird. Nach der Verwendung wird der Kaviarlöffel von Hand gereinigt, da diese Materialien empfindlich gegenüber aggressiven Reinigungsmitteln und hohen Temperaturen sind.

**B** Der **Spritzbeutelständer** ist ein praktisches Hilfsmittel, das in der Küche, insbesondere beim Backen und Dekorieren von Torten, verwendet wird. Seine Hauptfunktion besteht darin, den Spritzbeutel zu halten und das Befüllen sowie die Handhabung zu erleichtern.

**C** Die **Hummerzange** ist ein spezielles Werkzeug, das verwendet wird, um die harte Schale von Hummern oder anderen Schalentieren wie Krabben aufzubrechen. Sie ähnelt einer kleinen Zange oder einem Nussknacker, ist jedoch für die Schalen von Meeresfrüchten optimiert. Sie erleichtert das Herauslösen des zarten Fleisches aus den robusten Schalen, ohne das Fleisch zu beschädigen. Man braucht zur fachgerechten Nutzung auch noch eine Hummergabel.

### Volleyballturnier an der SES - Die Ergebnisse vom B- Turnus



Auch in diesem Schuljahr wird das traditionsreiche Turnier an der SES durchgeführt. Wir gratulieren den Gewinnern auf dem Siegerpodest und allen Organisatoren für einen reibungslosen Ablauf.

1. Platz: KÖ 22B
2. Platz: KÖ 24B
3. Platz: Mix-Team

### VKA 241 auf Exkursion

An Nikolaus macht die VKA 241 eine Exkursion zum Weihnachtsmarkt. Um sich aufzuwärmen, gab es zunächst einen Weihnachtspunsch, den die Schüler zum ersten Mal tranken. Auf dem Weihnachtsmarkt sprachen die Schüler dann mit Besuchern über ihre Weihnachtstraditionen, erkundeten den Weihnachtsmarkt, machten viele Fotos und probierten Leckereien. Ein paar Schüler wagten sich zum Abschluss sogar ins Riesenrad. Der Ausflug auf den Weihnachtsmarkt wurde so zu einem Erlebnis.

